



**Postulat von Virginia Köpfli und Philip C. Brunner
betreffend Übertragung der Kantonsratssitzungen per Livestream
vom 16. Dezember 2021**

Die Mitglieder des Kantonsrats Virginia Köpfli, Hünenberg, und Philip C. Brunner, Zug, haben am 16. Dezember 2021 folgendes Postulat eingereicht:

Das Büro des Kantonsrats wird eingeladen, ein Livestreaming der Debatten im Zuger Kantonsrat durchzuführen.

Begründung

Die Debatten im Zuger Kantonsrat finden unserer Ansicht nach wenig Beachtung. Es sind in der Regel sehr wenige Zuschauer vor Ort anwesend.

Bei der aktuellen KR-Sitzung vom 16. Dezember 2021 zum Traktandum Beiträge des Kantons und der Gemeinde an die eidgenössisch konzessionierte Schifffahrt auf den Zuger Seen sind es genau zwei Zuschauer. Mehr Zuschauer hat es jeweils, wenn Schulklassen zu Gast sind. Die mediale Berichterstattung im wichtigsten Zuger Printmedium Neue Zuger Zeitung vom Zuger Kantonsrat geht gemäss unserem Gefühl ebenfalls zurück. Eine Vorschau auf die Geschäfte der kommenden Kantonsratssitzung wurde kürzlich gestrichen respektive sehr reduziert von Seiten der Neuen Zuger Zeitung.

Mit einem Livestreaming unserer Debatten im Zuger Kantonsrat könnte dem Zuger Kantonsrat vermehrt öffentlich Beachtung geschenkt werden. Es ist eine Chance die Debatte im Kantonsrat näher an die Bevölkerung zu tragen und könnte auch schulischen Zwecken dienen.

Übrigens wäre dies nicht neu im Kanton Zug: die Debatten der Grossen Gemeinderates der Stadt Zug sind heute schon als Livestream verfügbar.